

RATHAUS Journal

**Frohe
Ostern**

Rad-Versteigerung
*Große Versteigerung
von 32 herrenlosen
Fahrrädern*

Spannende Zeitreise:
**Die Geschichte der
Feuerwehr Spittal**



PLUS

Servicethema: Raumvermietung

Inhalt

- 4 Aktuelles**
- Große Fahrradversteigerung
 - drautal perle: Revisionsarbeiten
 - Berichte der ReferentInnen
 - Spittal erlässt Gastgarten-Gebühren
 - Ölkesselfreie Gemeinde
 - Wussten Sie, dass ...
 - Feuerwehren Vollversammlungen
 - Besuche im Rathaus
- 12 Veranstaltungen**
- 14 Servicethema**
- Raumvermietung
- 15 Wirtschaft**
- Tourismusverband Spittal
- 16 Jugend/Bildung**
- Neues aus dem Jugendservice
 - Buchtipp
 - Volksschule Ost
 - Spende von „Spittaler in Not“
 - Prima la musica Landeswettbewerb
- 19 Soziales**
- Schulen organisierten Ukraine-Hilfe
 - Junge Cocktail-Künstler
 - Gesundheitsmesse 2022
 - Laufcoaches gesucht
 - Betreutes Reisen des Roten Kreuzes
 - Rainbows-Gruppen
 - Geburten, Hochzeiten, Todesfälle
- 21 Kultur**
- Ausstellung Galerie Porcia
 - Guitarena-Konzert
 - Lesung von LiteraturPur
- 22 Zeitreise**
- Die Geschichte der Feuerwehr Spittal
- 23 Sport**
- SV Spittal erstmals schuldenfrei
 - Erfolge für Behindertenschwimmer



Ellena – Spittals Oster- und Frühlingsbotin

Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Spittal an der Drau, Burgplatz 5, 9800 Spittal an der Drau

Anzeigen:

Die ARGEntur | Kirchgasse 2/1 | 9800 Spittal an der Drau
E-Mail: anzeigen@mediasale.at | Tel.: 04762/37399 | www.mediasale24.at/rathausjournal

Druck:

Kreiner Druck | Ebnergasse 2 | 9800 Spittal a. d. Drau
www.kreinerdruck.at

E-Mails an die Stadtgemeinde Spittal an der Drau:

elisabeth.huber@spittal-drau.at | christian.egger@spittal-drau.at

www.spittal-drau.at

Das nächste Rathausjournal
erscheint am 13. Mai 2022

Liebe Spittalerinnen liebe Spittaler!

Mein Wunsch nach Regen wurde erfüllt und schon zeigt sich die Natur von ihrer besten Seite. Der Goldregen blüht in den Gärten und auch vor dem Rathaus haben wir uns bemüht, den ehemaligen Rathaus-Blumen-Pavillon zu sanieren, um diesen wiederum aufzubauen und österlich zu bepflanzen.

Auch der Stadtmaler hat seine Arbeit wieder aufgenommen und wird im Laufe der Sommermonate weitere, in die Jahre gekommene Straßenleuchten und Brückengeländer mit unserem traditionellen Schönbrunn-Grün verschönern.

Die aktuelle Situation lässt es für viele Bürger immer schwerer werden, ihre Lebenshaltungskosten bestreiten zu können. Die Miete, der Strompreis oder auch Diesel und Benzin steigen in astronomische Höhen.

Es wurde in Wahlzeiten immer wieder versprochen, die Mietpreise zu senken – getan wurde leider nichts.

Daher bin ich stolz, dass sich alle Mitglieder des Stadtrates meinem Vorschlag, die Mieten in Gemeindewohnungen für zwei Jahre einzufrieren und keine Index-Anpassung vorzunehmen, angeschlossen haben. Danke für euer Verständnis.

Jetzt sind die Verantwortlichen des Landes am Zug, es uns bei den Genossenschaftswohnungen gleichzutun.

Die Ausrede, das wäre nur schwer möglich, lasse ich nicht gelten. Wann sollte die Politik den Bürgern helfen, wenn nicht jetzt?

Unsere Mitglieder des Ausschusses für Stadtmarketing sind fleißig unterwegs, um auch in den Osterfeiertagen unseren Kleinsten einen schokoladigen Gruß vom Osterhasen zu übermitteln.

Die motivierte Truppe im Stadtgartenamt brennt schon darauf, die ersten der heuer insgesamt 80.000 Blumen und Pflanzen endlich aussetzen zu können.

Ich möchte, dass sich die Stadtgemeinde heuer wieder bei der Blumen-Olympiade bewirbt, zumal wir diese in meiner ehemaligen Bürgermeisterzeit mehrfach gewonnen haben.

Als Gärtnersohn habe ich echt einen grünen Daumen.

Mein altes Blumenhemd hat heuer wieder viel größere Blüten.

**Bis bald,
Ihr Gerhard Köfer**



» Ich bin stolz, dass sich alle Mitglieder des Stadtrates meinem Vorschlag, die Mieten in Gemeindewohnungen für zwei Jahre einzufrieren und keine Index-Anpassung vorzunehmen, angeschlossen haben. Danke für euer Verständnis.“



Margit Oberrauter und Andreas Brunner von der Abteilung 8 Bürgerbüro/Soziales freuen sich auf rege Teilnahme bei der Versteigerung

Große Fahrradversteigerung

Im Laufe der Jahre haben sich zahlreiche Fahrräder, die aufgefunden und von niemandem abgeholt worden sind, angehäuft.

Das Fundamt zählt mittlerweile 32 dieser „herrenlosen“ Räder. „Daher haben wir uns entschlossen, diese öffentlich zu versteigern und den Erlös einem guten Zweck zuzuführen“, erklärt Bürgermeister Gerhard Köfer.

Versteigerung im Wirtschaftshof

Die Fahrräder kommen am **29. April um 16 Uhr im Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Spittal (Forstgartenstraße 2)** unter den Hammer.

Der Ausrufungspreis beträgt je nach Zustand **10, 15 bzw. 20 Euro**. Die Modelle können am Tag der Versteigerung in der Zeit von **15 bis 16 Uhr** im Wirtschaftshof besichtigt werden.

„Black Boxes“ mit Überraschungsinhalt

Zusätzlich zu den 32 Fahrrädern werden auch einige Überraschungspakete – die sogenannten „Black Boxes“ – versteigert. Die Pakete sind mit diversen Fundgegenständen der letzten Jahre befüllt, welche nicht abgeholt wurden. Die Bieter wissen bis zum Zuschlag nicht, was sie erwartet.

Durchgeführt wird die Versteigerung von der Stadtgemeinde Spittal an der Drau, Abteilung 8, Bürgerbüro, Soziales.

Eigentumsansprüche können gegen einen entsprechenden Nachweis (Rechnung, Foto, Fahrrad-schlüssel, etc.) **noch bis zum Zeitpunkt der Versteigerung** geltend gemacht werden.

Revisionsarbeiten in der drautal perle

Die drautal perle hat aufgrund von Revisionsarbeiten von **19. April bis voraussichtlich 18. Mai 2022** geschlossen.

Stellenausschreibung

In der drautal perle werden außerdem MitarbeiterInnen als **Reinigungskraft** gesucht.

Zu den wichtigsten Aufgaben zählen die Reinigung von Sanitärräumen, Saunabereich und Schwimmbad im Hallenbad drautal perle sowie die Reinigung von Büroräumen und Gängen.

Bewerbungen bitte ausschließlich schriftlich per E-Mail an: gfes@spittal-drau.at



1. Vizebgm. Angelika Hinteregger

Aktuelle Informationen aus meinen Referaten Verkehr, Raumplanung, Stadtentwicklung sowie Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit.

Pflanzentauschbörse

Liebe HobbygärtnerInnen, wie bereits im letzten Rathausjournal angekündigt, veranstalten wir gemeinsam mit dem Ausschuss für „Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit“ unter der Anleitung der sachkundigen Pflanzen- und Kräuterexpertin Jutta Tangerner und der Biologin Marianne Gütler am **30. April 2022 von 10 bis 14 Uhr** im nördlichen Bereich des Spittaler **Stadt Parks** die „1. Spittaler Pflanzentauschbörse“.

Überzählige Gartenstauden, Teich- und Zimmerpflanzen, Setzlinge, Knollen, Zwiebeln, aber auch Saatgut können im Sinne der Nachhaltigkeit untereinander getauscht oder verschenkt werden.

Darüber hinaus gibt es viele Informationen über heimische Pflanzen und (Un)kräuter sowie Neuigkeiten der Kampagne „Natur im Garten“.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Aus organisato-



rischen Gründen wäre eine **Anmeldung** unter 0699/13420388 hilfreich. Selbstverständlich sind auch kurzentschlossene HobbygärtnerInnen willkommen.

Aktionstag: „Biken statt Tanken – wir lassen das Auto stehen“

Gemeinsam veranstalten die Radlobby Spittal und der Ausschuss für „Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit“ ebenfalls am **30. April 2022 von 10 bis 15 Uhr**

einen Aktionstag, bei dem das Radfahren im Mittelpunkt steht. Stattfinden wird dieser freiwillige autofreie Tag ebenfalls im Bereich **Stadt Park und Tiroler Straße**.

Das Programm (auch für Kinder) wird von verschiedenen Spittaler Vereinen und Institutionen mitgestaltet und die Polizei wird mit wichtigen Infos zum Thema vor Ort sein.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Presseaussendung, die rechtzeitig erfolgen wird.

Aktion!

Sikkens Holzlasur

HLS Plus / HLS Extra

5lt € 109,90

Preis inkl. USt

Angebot gültig von 13. März bis 23. April 2022
oder solange der Vorrat reicht



2. Vizebürgermeister **Willibald Koch**

Aktuelle Informationen aus meinen Referaten Finanzen, Wirtschaft und Stadtmarketing.

Stadtmarketing

Die aktuellen Corona-Regeln erlauben es, dass wir rund um die Osterzeit mit unserem Stadtmarketing-Team **vielfältige Aktionen** setzen können, die Jung und Alt begeistern: Für die Kleinsten gab es ein Kasperltheater und sogar die Chance auf ein „Meet & Greet“ mit dem Osterhasen. Am Palmsonntag wurden vor der Kirche bemalte Oster Eier für alle Gäste verteilt.

Für die Jugend haben wir vor dem Rathaus einen Fotopoint installiert: Wer mit dabei ist, dem winken bei einem Gewinnspiel City-Taler.

Zu gewinnen gab es aber auch etwas für alle Erwachsenen, nämlich regionale Produkte von Spittaler Betrieben bei unserem Schätzspiel.

Gemeinsam mit unserem Bürgermeister Gerhard Köfer legen wir rund um die Osterzeit auch einen besonderen Schwerpunkt auf den Blumenschmuck: Spittal blüht im wahrsten Sinne des Wortes auf und entwickelt sich wieder zu einer der lebenswertesten Städte Österreichs.



Finanzen

Als Finanzreferent der Stadt ist es mir ein Anliegen, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir aktuell damit beschäftigt sind, den Rechnungsabschluss für 2021 zu finalisieren.

Im Budgetbereich verfolgen wir weiterhin gemeinsam mit allen Referenten den Weg der Konsolidierung.

Wirtschaft

Im Wirtschaftsbereich geht es uns im Moment vor allem darum, Spittal weiter als wirtschafts- und unternehmerfreundliche Stadt zu positionieren.

Das Rathaus soll eine serviceorientierte Einrichtung sein, wo man schnell und unbürokratisch kompetent beraten wird, sei es bei Betriebsansiedlungen, Unternehmenserweiterungen bzw. -übergaben oder bei kleineren bis größeren Vorhaben.

Spittals Betriebe sorgen für sichere Arbeitsplätze, Wertschöpfung und Wohlstand.

Unterstützung für Betriebe

Spittal erlässt Gastgarten-Gebühren

„Aufgrund der herrschenden Pandemie und den gesetzlichen Maßnahmen konnten Gastronomiebetriebe nicht in gewohnter Art und Weise geführt werden. Diese Ausnahmesituation hatte zur Folge, dass den Betreibern massive Umsatzeinbußen entstanden sind“, sagt Bürgermeister Gerhard Köfer.

Finanzielle Entlastung

Die Stadtgemeinde Spittal erlässt als Unterstützungsmaßnahme daher jene Gebühren, die für die Nutzung von öffentlichen Flächen (z. B. Gastgärten) in der Regel vorgesehen sind. Spittal leistet so einen kleinen, aber wichtigen Beitrag zur finanziellen Entlastung der heimischen Wirtschaftstreibenden.



Die Stadt Spittal erlässt den Betreibern von Gastgärten bis auf Weiteres die Gebühren, die normal dafür vorgesehen sind

Stadtrat **Andreas Unterrieder**

Aktuelle Informationen aus meinen Referaten Kommunale Betriebe (Abfallbeseitigung, Wirtschaftshof, Park- und Gartenanlagen, Stadtgärtnerei, Friedhofsverwaltung und Bestattung), Wohnungen und Europaangelegenheiten.

Rund 250 Wohnungsschlüssel wechselten ihren Besitzer

Seit gut einem Jahr bin ich nun für den Bereich Wohnbau und Wohnungen in der Stadt Spittal zuständig. Das Angebot von städtisch vermittelten Wohnungen ist in Spittal umfangreich – dennoch ist die Wohnungsnachfrage weiterhin groß. Mehr als 900 Gemeindewohnungen und über 1.500 Wohnungen von fünf Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaften stehen im Vermittlungsportfolio der Stadtgemeinde Spittal.

Einen wesentlichen Beitrag bei der Vermittlung der freien Wohnungen leistet der Wohnungsausschuss, der Vergabevorschläge für Bürgermeister und Stadtrat erstellt. Die politische Arbeit im von **Obmann Gemeinderat Dr. Adi Lackner** geführten Ausschuss erlebe ich als sehr konstruktiv, fair und bürger-nah. Mit Herz und Verstand gelingt es, parteiübergreifend den Anliegen der Wohnungswerber möglichst breit zu entsprechen und passende Lösungen zu finden.



StR. Andreas Unterrieder und GR Adi Lackner vor dem gerade sanierten Gemeindewohnhaus in der Draulände

Besonders Bedacht genommen wird dabei auch auf die „SOS-Fälle“, wo besondere Not oder Dringlichkeit gegeben ist. Der monatliche Wohnungssprechtag bietet hier die Möglichkeit, persönliche Anliegen zu besprechen. Die Fakten sprechen für sich: In den Sitzungen seit April 2021 wurden durchschnittlich mehr als 25 freie Wohnungen pro Sitzung zugewiesen. Rund 250 Wohnungsschlüssel wechselten somit ihren Besitzer.

Besonderer Dank gilt den MitarbeiterInnen unserer Immobilienabteilung und den Mitgliedern des Ausschusses für die gute Zusammenarbeit sowie die herzliche und kompetente Bearbeitung aller Anliegen als Serviceleistung für unsere BürgerInnen.

Auf der Homepage der Stadt finden Sie neben den Kontaktdaten und dem nächsten Termin des Wohnungssprechtages auch die monatlichen Wohnungslisten sowie Antragsformulare.



Ölkesselfreie Gemeinde

Kärnten möchte seine Vorreiterrolle im Bereich der Kerneuerbaren Wärmeversorgungen weiter ausbauen. Daher gibt es im Zuge der Aktion „Ölkesselfreie Gemeinde“ für den Umstieg von Öl auf umweltschonende, CO₂-neutrale Energieträger attraktive Förderungen, die darauf warten, abgeholt zu werden.

Das Ziel, in der ersten Tranche mindestens 20 Ölkessel zu ersetzen, was einer CO₂ Einsparung von rund 145 Tonnen pro Jahr entspricht, konnte mit Ende des letzten Jahres erreicht werden. In einer zweiten Tranche werden vom Land Kärnten **nochmals 35.000 Euro** für weitere Umstellungen von Öl auf erneuerbare Energieträger zur Verfügung gestellt.

Nähere Informationen erhalten Sie im Rathaus (Tel.: 04762/56 50-154) oder bei der KEM Millstätter See (Tel.: 0699/18 22 88 00).

BRIGOLA

UHREN
JUWELN

Firmung, Osterm, Sport, Outdoor

Schraubkrone,
200m wasserdicht,
verschiedene Farben
erhältlich!

**UNSCHLAGBARER
PREIS: € 129,-**

www.ARGEntur.at

Brückenstraße 1
A-9800 Spittal/Drau
Tel.: 04762/2118
office@juwelier-brigola.at
www.juwelier-brigola.at

Stadtrat LAbg. Christoph Staudacher

Aktuelle Informationen aus meinen Referaten Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Wasserbau, Digitalisierung, Straßenbau, öffentliche Beleuchtung sowie Jugend und Sport.

In gemütlicher Atmosphäre treffen sich Jugendliche und Kinder im Jugendservice (Juse) der Stadt Spittal, wo sie mit Freunden ihre Freizeit sinnvoll verbringen können.

Das Juse setzt heuer seinen Schwerpunkt auf Kinder- und Jugendmobilität, um den hinterlassenen Spuren der Isolation aufgrund der Corona-Beschränkungen entgegenzuwirken. Jeder soll die Möglichkeit haben, die Angebote des Juse in Anspruch zu nehmen. Ich lade alle Kinder und Jugendlichen ein, sich selbst ein Bild vor Ort zu machen.

Auch gesunde Ernährung hat einen hohen Stellenwert. Dienstags wird frisch gekocht. Davor gehen die Betreuerinnen gemeinsam mit den Jugendlichen einkaufen, um zu zeigen, dass man auch mit gesunden Lebensmitteln günstig kochen kann.

Das Juse bietet außerdem unter anderem einen Jungentreff, einen Kids Day, ein Eltern-Kind-Café, einen



Foto: Kleine Zeitung/Pingist

„offenen Lernraum“ sowie Unterstützung in allen jugendrelevanten Problemlagen – auch für Eltern – an.

Neben den interessenbezogenen Workshops stehen den Jugendlichen im Juse verschiedenste Spielmöglichkeiten kostenlos zur Verfügung.

Das Jugendservice ist aufgrund seiner wichtigen Arbeit aus Spittal nicht mehr wegzudenken. Wir werden daher weiterhin versuchen, die besten Rahmenbedingungen zur Verfügung zu stellen.

**Spittal
anno
dazumal**



**WUSSTEN
SIE, DASS ...**



... sich in Spittal 1919 infolge der Bedrohung Kärntens durch südslawische Truppen kurzzeitig der Sitz der Landesregierung befunden hat?



... Spittal an der Drau 1930 vom Markt zur Stadt erhoben wurde?



... das Schloss Porcia von 1534 bis 1598 im Auftrag Gabriels von Salamanca erbaut wurde?



... das Khevenhüller Stadtschloss – das heutige Rathaus – im Jahr 1537 von Christoph Khevenhüller und seiner Frau Elisabeth Mannsdorf errichtet wurde?

Stadtrat Lukas Gradnitzer

Aktuelle Informationen aus meinen Referaten Kultur, Tourismus, Städtepartnerschaften sowie Land- und Forstwirtschaft und Freiwillige Feuerwehr.

Liebe Spittalerinnen und Spittaler, meinen heutigen Bericht widme ich ausschließlich den Freiwilligen Feuerwehren.

In unserer Gemeinde gibt es mit Spittal/Drau, Olsach-Molzbichl und St. Peter/Spittal drei Freiwillige Feuerwehren. Im Jahr 2021 wurden von diesen insgesamt 18.371 ehrenamtliche Stunden für die Bevölkerung aufgewendet. In Summe wurden die Spittaler Feuerwehren im Vorjahr insgesamt 399-mal alarmiert.

Der Ausbildungsstand und die Professionalität der drei Feuerwehren befinden sich auf einem sehr hohen Niveau. So ist es erst kürzlich gelungen, gemeinsam einen enormen Waldbrand im Bereich von Zgurn zu verhindern und auch einen Saunabrand in Kleinsaß rasch unter Kontrolle zu bringen.

Auf die Schlagkraft der Spittaler Feuerwehren kann man sich nicht nur in der Gemeinde, sondern auch überregional verlassen. So werden die Spezialkräfte zu



den Waldbränden ins Mölltal, zu Bootseinsätzen ins obere Drautal, zu Flächenbränden im Bezirk Villach-Land oder zu Verkehrsunfällen auf der A10 bis talabwärts zum Kroislerwandtunnel gerufen.

Als Bevölkerung können wir auf unsere freiwilligen Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen stolz sein. Egal ob Tag oder Nacht, sie opfern ihre Freizeit und ihre Zeit mit der Familie ehrenamtlich für die Sicherheit der Bevölkerung und riskieren dabei zum Teil auch ihre eigene Gesundheit. Bei jeder Sirenenalarmierung

ist ein Objekt oder ein Menschenleben unmittelbar bedroht. Selbst wenn mitten in der Nacht die Sirenen heulen und es für manchen als störend empfunden werden kann, so kann man sich doch darauf verlassen, dass einem Menschen in Notlage geholfen wird.

Ich möchte mich bei allen Kameradinnen und Kameraden bedanken und kommt immer gesund von den Einsätzen zurück.



SPITTAL / DRAU 1080 / 3679

Liegenschaft mit drei Wohnungen

Wfl. 255 m², Nfl. 359 m², Gfl. 2.026 m²
HWB: 84,2 kWh/m²a, fGEE: 1,29

Kaufpreis € 489.000,--

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SPITTAL / DRAU 1080 / 3579

Penthouse deluxe in Top-Lage

Wfl. ca. 105 m², Loggia
HWB: 38,0 kWh/m²a, fGEE: 0,81

Miete € 1.620,21

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SPITTAL / DRAU 1080 / 3678

Wohnraum mitten in Spittal/Drau

Wfl. ca. 62 m²
Energieausweis in Arbeit

Miete € 660,00

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SPITTAL / DRAU 1080 / 3646

Altbauwohnung mit Charme

Wfl. ca. 130 m², Loggia
HWB: 210 kWh/m²a, fGEE: 4,82

Miete € 1.189,--

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SPITTAL / DRAU 1080 / 3676

Carport im Zentrum vom Spittal

Überdachter PKW-Abstellplatz (~4,85 x 2,7m)
nahe Krankenhaus, Einkaufs- und Schulzentrum

Kaufpreis € 15.500,--

Fr. More Tel. +43 664 881 79 081



SPITTAL / DRAU 1080 / 3683

Terrassenwohnung mit Garten

Wfl. ca. 97 m², Terrasse und Garten
HWB: 64 kWh/m²a, fGEE: 3,37

Miete € 1.289,--

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096

FF St. Peter/Spittal zieht Bilanz

Bei der Jahreshauptversammlung zog die FF St. Peter/Spittal unter Kommandant Harald Ebner in Anwesenheit einiger Ehrengäste Bilanz über das vergangene Jahr. In 1.728 Stunden wurden insgesamt 71 Einsätze (26 Brandeinsätze, 44 technische Einsätze, ein Bootseinsatz) von 1.117 Mann bewältigt.

Trotz der anhaltenden Covid-Situation konnten 52 Übungen mit insgesamt 1.141 Stunden abgehalten und 16 Lehrgängen an der Landesfeuerweherschule besucht werden.

Gemeinsam mit der im Vorjahr neugegründeten Feuerwehrjugend, welche bereits 18 Mitglieder zählt, beläuft sich der Gesamtstand der Feuerwehr St. Peter auf 64 Mitglieder.

Auszeichnungen und Ehrungen

Im Zuge der Vollversammlung erhielt Karl Florian Egger das Funktionsabzeichen TS-Maschinist und Karl Egger eine Uhr als Ehrung des Bezirksfeuerwehrkommandos. Mit Dienstalterstreifen ausgezeichnet wurden



Foto: FF St. Peter/Spittal

Michael Moser (10 Jahre), Michael Kramer (20 Jahre), Daniel Ebner und Gerhard Richtig (25 Jahre), Thomas Gradnitzer (30 Jahre) sowie Josef Ebner, Georg Hartlieb, Franz Richtig, Rudolf Sommeregger und Gustav Staudacher (50 Jahre). Verdienstmedaillen erhielten Ernst Christoph Geier (25 Jahre), Willi Ranacher und Josef Gradnitzer (40 Jahre) sowie Josef Ebner, Georg Hartlieb, Franz Richtig, Rudolf Sommeregger und Gustav Staudacher (50 Jahre).

Die 59 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Olsach-Molzbiel unter Kommandant Martin Tidl leisteten im Vorjahr 5.704 ehrenamtliche Stunden. Dies wurde im Zuge der Jahreshauptversammlung unter Teilnahme von einigen Ehrengästen bekanntgegeben. Die Feuerwehr rückte zu 55 Einsätzen aus. Doch auch die Aus- und Weiterbildung kam nicht zu kurz – so investierten die Mitglieder 1.639 Stunden dafür.

Auszeichnungen und Ehrungen

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden traditionell auch Ehrungen und Auszeichnungen verliehen. Dienstaltersabzeichen erhielten Markus Einspieler, Josef Frick, Matthias Gasser, Stefan Kranabether, Mario Prinz, Tobias Schittenkopf, Ferdinand Staber und Nico Umfahrer (5 Jahre), Manuel Lagger (10 Jahre), Thomas Pall und Patrick Umfahrer (15 Jahre) sowie Johannes Aichholzer, Martin Brunner, Peter Golker, Christopher



Foto: Feuerwehr Olsach-Molzbiel

StR Lukas Gradnitzer, Bezirkshauptmann Klaus Brandner, HFM Heinz Amlacher, HFM Siegfried Suprun, Abschnittsfeuerwehrkd. ABI Rene Moser, HFM Josef Glanzer, Gemeindefeuerwehrkd. HBI Johannes Trojer, HBI Martin Tidl und BI Anton Macek

Schützenhofer und Martin Tidl (20 Jahre). Raimund Olsacher wurde das Ehrenzeichen für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens verliehen. Eine Medaille für 50-jährige Feuerwehrzugehörigkeit durften Heinz Amlacher, Josef Glanzer und Siegfried Suprun entgegennehmen. Raphael Ebener und Martin Schützenhofer wurden in der Feuerwehr aufgenommen und Florian Schuster ist wiedereingetreten.



Fotopoint-Aufbau vor dem Rathaus mit Wirtschaftshof-Mitarbeitern



Der Fotopoint steht zum Fotografieren und Verweilen zur Verfügung

Zu Gast rund ums Rathaus



Christine Wassermann und Irmtraud Görttschacher von der SGS



Die Faschingsgilde Spittal griff die Idee des Bürgermeisters auf und präsentierte den 1. Sommer-Karneval am Samstag, den 25. Juni 2022



Besuch aus der Landeshauptstadt Klagenfurt: Bürgermeister Christian Scheider

Urban & Glatz

Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.



A-9800 Spittal/Drau
Neuer Platz 8
T 04762 / 4740-0, F -19
www.zt-urban.at



Sachverständiger für Liegenschaftsbewertungen und für das gesamte Bauwesen, **Statisch konstruktive Bearbeitung** von Hoch-, Tief- und Industriebauten, **Siedlungswasserbau**, **Straßenbau**, **Örtliche Bauaufsicht** und **Projektleitung**, **Baukoordinator**, **Energieausweise**, **Nutzwertgutachten**



zt:

Dipl.-Ing. Dr. Günther ABWERZGER

Staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen
Nachfolger von Dipl.-Ing. Rudolf MISSONI

Tiroler Straße 29
9800 Spittal/Drau

Tel.: 04762/2250
E-Mail: office@vermessung-zt.at

TERMINE

Sa. 16.4. | 15 Uhr | Schloss Porcia/Ahnensaal
Konzert des Kinderchor Porcia unter der Leitung von Marcel Kandussi

Mi. 20.4. | 20 Uhr | Stadtsaal
Kabarettabend - Luis aus Südtirol „Speck mit Schmorrn“ – Ersatztermin für die verschobenen Kabarettabende 2020 und 2021 in Spittal und Lienz. Alle bereits gekauften Karten behalten ihre Gültigkeit! Karten in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen, Abendkassa. Ticket-Info und Reservierung: 0650/3200124

Do. 21.4. | 19.30 Uhr | Schloss Porcia/Ahnensaal
Dante Alighieri Gesellschaft Spittal – Millstättersee – „Giuseppe Giacomini – ein Tenor der Sonderklasse“, Multimediaschau von Mag. Rudolf Wallner. Für Mitglieder: Eintritt frei! Für Nichtmitglieder: 10 Euro. Anmeldung Mo-Fr: 8-8.30 Uhr; 04762-4367

Mo 25.4. | 19 Uhr | Schloss Porcia/Ahnensaal
Mini Med - „Suchtmittel im Überblick: Erkennen, verstehen, handeln“ – Vortrag von Dr. Claudia Scheiber, Fachbereichsleitung des Ambulatoriums für Drogenkranke, Klagenfurt am Wörthersee. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich unter 0810/08160, organisation@gesund.at www.mein-med.at/veranstaltungen

Di 26.4. | 10 Uhr | Stadtbücherei Spittal
Bücherbabys – Martina Kasmanhuber bietet erste Begegnung mit Büchern für die Kleinsten. Nur gegen Voranmeldung! 04762/5650-228, E-Mail: buecherei@spittal-drau.at

Mi. 27.4. | 19.30 | Stadtsaal
Ermi Oma „Wei(h)nachten im Altenheim – Kabarettabend mit Markus Hirtler, Karten: www.oeticket.com, 01 96096 und in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen; Ersatztermin vom 14.12.2021

Di 3.5. | 10 Uhr | Stadtbücherei Spittal
Bücherbabys – Martina Kasmanhuber bietet erste Begegnung mit Büchern für die Kleinsten. Nur gegen Voranmeldung! 04762/5650-228, E-Mail: buecherei@spittal-drau.at

Do 5.5. | 19 Uhr | Theater in den Probebühnen
Mag. Martin Kreutner MSc., Jurist und Sozialwissenschaftler – der Jurist und Sozialwissenschaftler war acht Jahre lang Dekan und Geschäftsführer der International Anti-Corruption Academy. Er spricht über die Ästhetik im Recht, die Unabhängigkeit der Justiz und über Worte, die eine Gefahr für die Demokratie darstellen. Erwachsene: 20 Euro, Schüler/Studenten: 10 Euro

Noch bis 29. April | Galerie im Schloss Porcia
Ausstellung „Die neue Erde“ – Öffnungszeiten: Mo-Fr, 10-12 Uhr, Do zusätzlich 16.30-18.30 Uhr

Karten sind – sofern in der Terminankündigung nicht gesondert erwähnt – im Kartenbüro Porcia (Burgplatz 1), Tel.: 04762/42020, E-Mail: karten@porcia.at erhältlich.

Möchten Sie, dass Ihre Veranstaltung im Rathausjournal veröffentlicht wird, dann schicken Sie uns den Veranstaltungsnamen, eine kurze Beschreibung mit Datum, Uhrzeit und Veranstaltungsort an folgende E-Mail-Adresse: monika.gaberscek@spittal-drau.at Tel.: 04762/56 50-221

Veranstaltungen & Termine



Spittaler Autosalon

Samstag, 14. Mai 2022 ab 9 Uhr
Innenstadt

Der Spittaler Autosalon informiert über die neuesten Trends, Entwicklungen am Auto- und Zweiradsektor.

Nach zwei Jahren Corona bedingter Pause gibt der Spittaler Autosalon wieder ein „come back“. Die Autohändler und Bike Profis laden mit ihren Kooperationspartnern zum mobilen Fahrver-

gnügen in die Spittaler Innenstadt. Kinderprogramm, Bühnenquiz mit Sachpreisen, Facebook-Gewinnspiel, Fotos mit Maskottchen „Otto Engine“ und u.v.m. erwartet die Besucher. Facebook: Der Spittaler Autosalon

Ersatztermin bei Schlechtwetter: 21. Mai 2022



Foto: Emir Memedovski

Porcia Klassik

Do., 5. Mai 2022, 19.30 Uhr
Ahnensaal im Schloss Porcia

Konzert des Acies Quartetts
Benjamin Ziervogel (Violine), Raphael Kasprian (Violine), Jozef Bisak (Viola), Thomas Wiesflecker (Violoncello)
Erwachsene: 18 Euro, Schüler/Studenten: 10 Euro | Kulturcard Kärnten, kelag Joker und Kulturpass sind gültig

Ausstellung BORG

Vernissage: Do., 21. April, 18 Uhr
Parkschlössl



Foto: BORG Spittal

Kunst im Park | „REStart“: Abschlussausstellung und Projektpräsentation der bildnerischen MaturantInnen des Borg Spittal. Müll, das wertloseste Material, wird im Kontext von Kunst zum wertvollen, kunstvollen Material erhoben. Die Combo des Borg Spittal wird die Ausstellung musikalisch eröffnen. Öffnungszeiten: Fr, Mo & Di 10-18 Uhr



Foto: Lukas Bezila

Guitarena: Konzert Crossing Strings

Donnerstag, 28. April 2022, 19.30 Uhr
Ortenburgerkeller im Schloss Porcia

Carina Maria Linder und Markus Schlesinger sind Profis ihres Fachgebietes und bieten einen abwechslungsreichen Mix aus selbstarrangierten klassischen, jazzigen und poppigen Evergreens und zwei Stimmen, die dieses gleichermaßen durch impulsive Intensität wie auch spielerische Leichtigkeit abrunden. Erwachsene: 18 Euro, Schüler/Studenten: 10 Euro
Kulturcard Kärnten, Kelag Joker und Kulturpass sind gültig



Foto: Pixabay

1. Spittaler Pflanzentauschbörse & Aktionstag „Biken statt Tanken“

Samstag, 30. April 2022, ab 10 Uhr
Stadtpark und Tiroler Straße

Die „1. Spittaler Pflanzentauschbörse“ (von **10 bis 14 Uhr**) der Stadt Spittal in Zusammenarbeit mit der Pflanzen- und Kräuterexpertin Jutta Tangerner und der Biologin Marianne Gütler im Stadtpark. Pflanzen und Saatgut können getauscht oder verschenkt werden. Zudem gibt es Infos über heimische Pflanzen und (Un)kräuter. Anmeldung erbeten unter 0699/13420388.

Zeitgleich (**bis 15 Uhr**) findet im Stadtpark und in der Tiroler Straße der **Aktionstag: „Biken statt Tanken – wir lassen das Auto stehen“** der Stadt Spittal, der Radlobby und der KEM statt. Das Programm (auch für Kinder) wird von Spittaler Vereinen und Institutionen mitgestaltet.

Kontakte – Service

Rathaus:

Parteienverkehr: Mo. bis Do.: 8 bis 16 Uhr, Fr.: 8 bis 13 Uhr
Tel.: 04762/56 50-0
E-Mail: stadt.spittal@spittal-drau.at
Web: www.spittal-drau.at

Abteilung 1 – Stadtamt
Abteilung 2 – Finanzen, Bildung
Abteilung 3 – Baurecht
Abteilung 4 – Hochbau, Stadtentwicklung
Abteilung 5 – Immobilien
Abteilung 6 – Kommunale Betriebe, Tiefbau
Abteilung 7 – Kultur
Abteilung 8 – Bürgerbüro, Soziales
Abteilung 9 – Digitales

Museum für Volkskultur

Täglich von 9 bis 18 Uhr
Tel.: 04762/28 90 | E-Mail: museum@spittal-drau.at
Web: www.museum-spittal.com

Stadtbücherei

Tel.: 04762/56 50-228 | E-Mail: buecherei@spittal-drau.at
Web: www.stadtbuecherei-spittal.at

Stadtarchiv

Tel.: 0676/83 138 519 | E-Mail: stadtarchiv.spittal@aon.at

Jugendservice

Tel.: 04762/56 50-281 | E-Mail: juse@spittal-drau.at
Web: www.juse-spittal.at

Recyclinghof

Freitag von 8 bis 16 Uhr
Tel.: 04762/56 50-377 | E-Mail: palle@spittal-drau.at

Wochenmarkt

Donnerstag von 7 bis 12 Uhr
Tel.: 04762/56 50-223 | E-Mail: julia.astner@spittal-drau.at

Essen auf Rädern

Tel.: 04762/56 50-124 | E-Mail: stefanie.brandner@spittal-drau.at

Tourismusbüro (TVB)

Mo-Fr von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Tel.: 04762/37 200 | E-Mail: welcome@spittal-millstaettersee.at
Web: www.millstaettersee.com

Kartenbüro Porcia

Mo-Fr von 9 bis 17 Uhr
Tel.: 04762/42020 | E-Mail: karten@porcia.at

Sportstätten der Betriebs GmbH:

www.drautalperle.at | www.sportzentrum-spittal.com

drautal perle

Tel.: 04762/56 50-310 | E-Mail: info@drautalperle.at

Eissportarena

Tel.: 04762/56 50-317 | E-Mail: eisarena@sportzentrum-spittal.com

Sporthalle

Tel.: 0664/50 11 951 (Café Servus) oder 04762/5650-317
E-Mail: ballsporthalle@sportzentrum-spittal.com

Eisstocksporthalle

Tel.: 0699/11 84 94 55
E-Mail: stocksport@sportzentrum-spittal.com

Goldeckstadion

Tel.: 04762/5650-317
E-Mail: kunstrasen@sportzentrum-spittal.com

SERVICE-
Thema

Die passende Location für Ihre Veranstaltung

■ Auf Locationsuche in der Stadtgemeinde Spittal?

Die Stadtgemeinde Spittal verwaltet und vermietet eine Vielzahl von Räumlichkeiten für unterschiedliche Zwecke und Events, wie zum Beispiel:

- **Private Feierlichkeiten** (Hochzeiten, Geburtstage)
- **Schulungen, Kurse, Seminare, Messen, Vorträge**

- **Vereinsaktivitäten** (Jahreshauptversammlungen, Feierlichkeiten, Proben)
- **Kulturveranstaltungen** (Konzerte, Lesungen, Ausstellungen, Aufführungen, Bälle...)
- **Sitzungen, Versammlungen**

■ Räumlichkeiten, die man bei der Stadt Spittal mieten kann

• Schloss Porcia

Foyer West, Ratsaal, Wappensaal, Ahnensaal, Ladinigzimmer, Porciazimmer, Barraum, Eckzimmer, Musiksaal, Ortenburgerkeller, Innenhof

• Stadtsaal

Foyer, Garderobe, Saal, Bühne, 1. Stock

• Feuerwehrhaus St. Peter

Theke, Mehrzwecksaal im 1. Stock

• Kulturhaus Rothenthurn

Foyer und Theke, Garderobe, Saal und Bühne

• Dorfgemeinschaftshaus Unteramlach

■ Über welche Ausstattung verfügen die Räumlichkeiten?

Im Tarif inkludiert ist z. B. **sämtliches Mobiliar** (Tische und Stühle). Die benötigte Bestuhlung wird im Vorfeld abgesprochen. Falls vorhanden, können auch **Theken samt Inventar** verwendet werden. Darüber hinaus kann man gegen Aufpreis nach Verfügbarkeit zusätzliches Equipment leihen (z. B. **Leinwand, Beamer, Stehtische, Tonanlagen** ...).

Wir sind Ihnen gerne bei der Auswahl der passenden Räumlichkeit behilflich, informieren Sie über die Tarife und überprüfen die Verfügbarkeit. Bei Bedarf können Sie die **Räumlichkeiten vorab** mit der jeweiligen Hausaufsichtsperson gegen Terminvereinbarung **besichtigen**.



Kontakt Abteilung 7 – Kultur
04762/5650 220
daniela.pirker@spittal-drau.at
julia.astner@spittal-drau.at

Tourismusverband Spittal

Ab Ende April bis Anfang November verwandeln sich besondere Orte rund um den Millstätter See in „kulinarische Tafelplätze“.

Raffiniert aufgetischte Köstlichkeiten werden zwischen Almhütten und Seeufer serviert – und je nach Thema mit Feingefühl inszeniert.

Standen in den Vorjahren die außergewöhnlichen Tafel-Runden ganz im Zeichen des Herbstes, kann man seit heuer dieses Kulinarik-Angebot auch den ganzen Sommer über buchen.

Neu im Programm sind beispielsweise Tafeltermine auf dem Fahrgastschiff Seenixe – dem einzigen elektrobetriebenen Linienschiff am Millstätter See. Aber natürlich dürfen die beliebten Klassiker, wie die Granat-Tafel auf der Millstätter Alpe, auch heuer im Kalender nicht fehlen.



Foto: © Martin Hofer

Erstmals wird am **18. September** auch am **Goldeck-Speicherteich** eine solche kulinarische Tafel stattfinden. Diese „Sonnenaufgangstafel“ kann direkt bei den Goldeck-Bergbahnen oder im Tourismusbüro Spittal gebucht werden!

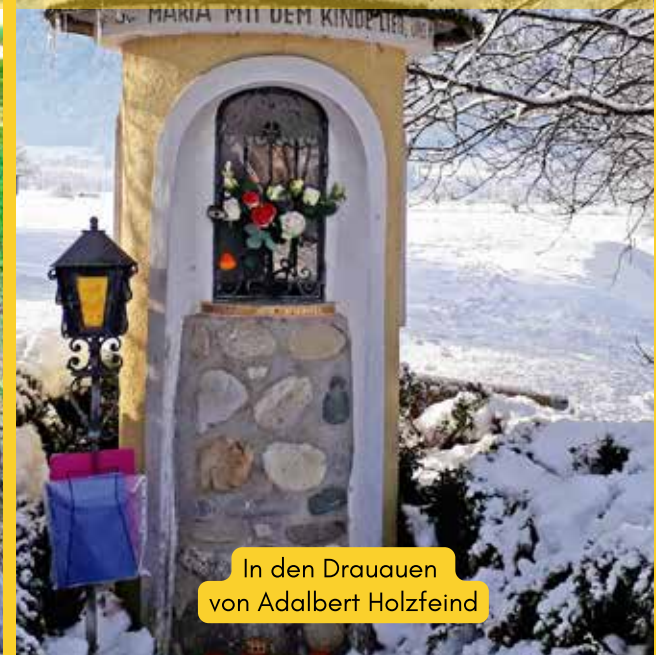
Infos zu allen Tafeln findet man online unter www.millstaettersee.com

MEIN SPITTALER LIEBLINGSPLATZL

Gesucht waren Lieblingsplatzl-Fotos oder ein gelungener Schnapsschuss aus Spittal. Diese zwei Fotos wurden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Vielen Dank für die Einsendungen!



Martina Altersberger aus Lendorf mit einem kuriosen Schnapsschuss



In den Drauaun von Adalbert Holzfeind

STADTBÜCHEREI



Unser Buchtipp

Eierkratz-Komplott

Autor: Thomas Stipsits



Die Eier sind gefärbt, die Messer sind gewetzt!

Das Eierkratzen ist ein altes Stinazer Kunsthandwerk, das in der Osterzeit nur mehr von ganz wenigen Frauen ausgeübt wird. Gruppeninspektor Sifkovits wurde von seiner Mutter Baba verpflichtet, mit ihr Eier-Nachschub zu holen. Unterwegs erreicht ihn die Nachricht, dass eine Leiche aufgefunden wurde – erstochen mit einem Eierkratzmesser.

Der „burgenländische Columbo“ steht vor dem kniffligsten Fall seiner Karriere – kann ihm die restliche Besetzung der „Kopftuchmafia“, die Resetarits Hilda und die dicke Grandits Resl, dabei helfen, den Mörder zu überführen?

Stadtbücherei Spittal

Telefon: 0 47 62 / 56 50-228

www.stadtbuecherei-spittal.at



Neues aus dem JuSe

Fastensuppen-Kochen mit Firmlingen

Am 14. März haben wir gemeinsam mit einer Firmgruppe unter der Leitung von Markus Unterguggenberger einen tollen Nachmittag im JuSe verbracht.

Die Jugendlichen erhielten einen Einblick in unsere Einrichtung und bereiteten mit uns gemeinsam zwei Fastensuppen vor. Nach der Verkostung wurde die restliche Suppe in Gläser abgefüllt, schön beschriftet und verpackt.

Den Abschluss dieses Schulprojektes bildete am 18. März ein Cinema-Talk in der Stadtbücherei mit Marii Weichsler und Michael Somma, zwei Schauspielern des gleichnamigen Filmes, sowie SchülerInnen der 1c mit Klassenvorständin Marie-Laure Cabon und interessierten Eltern. Wir danken Martina Kasmanhuber für die literarische Begleitung dieses Projektes.

Weitere Lesespuren sind im Sommersemester noch geplant – seid gespannt ...

Lesespuren in Spittal

Das Kooperationsprojekt des JuSe mit der Stadtbücherei Spittal, Lesevermittlerin Martina Kasmanhuber sowie der MS Spittal mit Schulsozialarbeiterin Claudia Guani verfolgt u. a. das Ziel, Kinder und Jugendliche fürs Lesen zu begeistern und sie altersgerecht an digitale Medien heranzuführen.

Die Jugendliteratur „Das schaurige Haus“ wurde im Wintersemester von den SchülerInnen der 1c gemeinsam mit Martina Kasmanhuber in mehreren Workshops erarbeitet.

Kinder- & Jugendmobilität

Da wir unseren Jahresschwerpunkt heuer auf Kinder- und Jugendmobilität legen, freuen wir uns auf eine informative Fortbildungs-Reihe. Vielleicht gelingt es uns ja gemeinsam, ein **Jugendmobilitätsprojekt** in Spittal umzusetzen und eine Auszeichnung vom Klimaschutzministerium zu erhalten. **Dafür sind dann natürlich auch EURE Ideen und Wünsche gefragt!**

Euer JuSe-Team Natascha (Mobil: 0676/83 138 521) und Daniela (Mobil: 0676/83 138 518)



Schüler werden zu Forschern

Seit einigen Jahren gibt es an der Volksschule Ost ab der ersten Klasse den Schwerpunkt „Naturwissenschaftliches Experimentieren“, kurz „NAWI“ genannt.

Im neu eingerichteten NAWI-Forscherraum wird in mindestens 20 Unterrichtsstunden pro Schuljahr experimentiert. Nach der gemeinsamen Veranschaulichung und Besprechung, bei der von den Kindern schon Vermutungen ausgesprochen werden, dürfen die SchülerInnen auch eigenständig probieren, entdecken und forschen. Dies macht den Unterricht nicht nur anschaulich und lebendig, sondern sie sammeln dadurch tiefgreifende Erfahrungen für ihr ganzes Leben.

Dabei lernen sie unter anderem verschiedene Materialien kennen (die sie planvoll und kreativ einsetzen), erweitern ihren Wortschatz, beobachten Naturerscheinungen genauer und erkennen die Lehren, die sie daraus gezogen haben, auch in anderen Situationen.

Darüber hinaus übernehmen sie auch Verantwortung gegenüber der Natur, schulen ihre Konzentration, Aufmerksamkeit und Teamfähigkeit sowie das wissenschaftliche Denken. Wie es sich für richtige Forscher



Foto: VS Ost

gehört, wird alles genau im NAWI-Forscherheft dokumentiert und die Versuchsreihen reflektiert.

Kürzlich führten die SchülerInnen der Grundstufe 1 begeistert Farbexperimente durch und lernten unter anderem den Kapillareffekt kennen, den sie nun auch beim Antigentest wahrnehmen. Ein Schüler meinte nach dem Experiment „Tintenwirbel im Wasserglas“: „Boah, hast du diese Diffusion gesehen?“



„Spittaler in Not“ Vorstandsmitglied Christian Kucher übergibt den Scheck in Vertretung von Initiator Bürgermeister Gerhard Köfer an Viktor Plank für seine Aktion „Ein Herz für Kinder“

Spittaler in Not

Vorstandsmitglied Christian Kucher von „Spittaler in Not“ hat Viktor Plank für seine Aktion „Ein Herz für Kinder“ die stolze Summe von 700 Euro übergeben.

Der Spendenbetrag kommt krebserkrankten Kindern in Oberkärnten zugute.

Musikalische Erfolge

Gleich sieben SolistInnen der Musikschule Spittal holten sich beim Prima la musica Landeswettbewerb in Ossiach eine Goldmedaille und konnten sich so für den Bundeswettbewerb qualifizieren: Annika Wirnsberger (Hackbrett), Eva Rauter, Julia Kreiner, Valentina Schantl und Amriah Pranzl an ihren Gitarren sowie die Sänger Leonie Auer u. Paul Aschenwald.

Auch das Ensemble StreichHolzBlechKnöpfe mit Letizia Lamb (Violine), Julius Schantl (Horn), Samuel Scherzer (Akkordeon) und Anna Katharina Pichler (Fagott) qualifizierte sich für den Bundeswettbewerb. Weitere fünf 1. Preise mit Auszeichnungen, sieben 1. Preise und ein 2. Preis runden das tolle Ergebnis ab.



Foto: Musikschule Spittal

Amriah Pranzl, Prima la musica Landessiegerin Gitarre III plus, Gold – mit ausgezeichnetem Erfolg (98,6 Punkte)



„Biken statt tanken“ – Radeln hat Zukunft

Ob auf altem Drahtesel oder modernem E-Bike – so geht es schnell und unkompliziert in den Supermarkt, zur Arbeit, in die Schule oder zu Freunden

Das Fahrrad ist das ideale Fortbewegungsmittel: keine Parkplatzsuche, schneller als zu Fuß und – aktueller denn je – unabhängig von Treibstoffpreisen! Nicht zu vergessen: der minimale „ökologische Fußabdruck“.

Die Radlobby Spittal will – gemeinsam mit der Stadt Spittal und der Klima- und Energiemodellregion Millstätter See – durch die Plakataktion „I bike my Spittal“ und den „autofreien Tag“ am 30. April mehr Menschen animieren, aufs Rad zu steigen.

Dringend notwendig: durchgehende Radwege, die vor allem auf Hauptverkehrsrouen für mehr Sicherheit sorgen. Bürgermeister Gerhard Köfer und Vizebürgermeisterin Angelika Hinterregger stehen jedenfalls hinter diesem Anliegen.

Kontakt Radlobby:
spittal.drau@radlobby.at



Foto: HAK/HTL/HLW Spittal

v. l.: Lisa Aichholzer (HLW-Schulsprecherin), Adolf Lackner (HLW-Direktor), Reinhold Strobl (prov. Leiter der HAK/HTL), Adrian Sattlegger (Schulsprecher der HAK/HTL) und Adalbert Tölgyes (für das Religionslehrer-Team)

Gemeinsam für Notleidende

Die ReligionslehrerInnen der HAK, HTL und HLW Spittal koordinierten in der Fastenzeit rasche Hilfe für die Menschen der Ukraine. Alle Klassen des gesamten Schul-

hauses sammelten Hygieneartikel und Haltbarlebensmittel, die von Kollegen aus Villach zur dortigen Hauptfeuerwache und von dort nach Mukatschewo in die Westukraine transportiert wurden.



Foto: HLW Spittal

Junge Cocktail-Künstler

Beim IWCC (International Winter Cocktail Cup), der in Loipersdorf ausgetragen wurde, zeigten unter 34 internationalen Bartendern aus 18 Nationen auch acht Schülerinnen der HLW Spittal ihre Shake-Künste.

Die Jugendlichen glänzten mit ihren erworbenen Kenntnissen in der Zusatzqualifikation „Bartender“, wobei der Cocktail

„Raffaello“ von Anna-Lena Weigand (Klasse 4AHW) der Jury am besten gefiel und sie daher zum „Rookie of the Year“ kürten.

Der IWCC wurde übrigens von Mario Hofferer, dem amtierenden zweifachen Cocktail World Champion und Internationalem Barkeeper of the Year 2017/18, organisiert.



Erich Stocker (Zivilschutzverband), Vizebgm. Angelika Hinteregger, StR. Christoph Staudacher, GR Marco Brandner, GR Susanne Demschar und StR. Almut Smoliner (von links)

Gesundheit im Mittelpunkt

Großen Zuspruch erlebte die Gesundheitsmesse im Schloss Porcia, die in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Spittal und dem Verein „Gesundheitskompetenzzentrum/Gesundheitstage Kärnten“ durchgeführt wurde. Bei freiem Eintritt gab es unter dem Motto „Mein Immunsystem, Viren, Allergien, Infekte“ elf spannende Vorträge von namhaften Medizinerinnen und Gesundheitsexperten.

Weitere Highlights waren die große Ausstellung und Erste Hilfe Beratungen mit Defibrillator-Vorführungen des Roten Kreuzes

Darüber hinaus hatten die Besucher die Möglichkeit, ihren eigenen Gesundheitszustand bei der Gesundheitsstraße unter anderem mit einer Blutdruck- und Blutzuckermessung sowie einem Hör- und Sehtest zu überprüfen.

Laufcoaches gesucht

Einmal pro Woche trifft sich der Club 261 Frauenlauftreff Spittal, um gemeinsam eine Stunde zu laufen. Für den Ausbau des Angebots sucht der gemeinnützige Verein engagierte Frauen, die ihre Laufleidenschaft als ehrenamtliche Lauftreffbetreuerinnen an andere Frauen weitergeben wollen.

Die Coaches erwarten Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, neue Führungserfahrungen und ein internationales Frauennetzwerk.

Kostenloses Angebot

Der Club 261 verfolgt das Ziel, Laufeinsteigerinnen wie erfahrene Läuferinnen jeden Alters, die Möglichkeit zu bieten, in einer geschützten und geführten Frauengruppe das 261-Laufprogramm genießen zu können.

Alle interessierten Frauen sind herzlich zur kostenlosen Teilnahme am wöchentlichen Lauftreff eingeladen. Dieser findet **jeden Mittwoch von 18 bis 19 Uhr** statt. Treffpunkt ist bei der **drautal perle**.

Kontakt

Heidi Semmler
E-Mail: h.semmler@outlook.at
Tel.: 0699/19 21 3001
www.club261.com



Foto: Rotes Kreuz

Betreutes Reisen

Das Rote Kreuz und Ruefa bieten Reisen und Tagesausflüge für Menschen an, die im alltäglichen Leben auf Hilfe angewiesen sind. Auf barrierefreie Hotels und Ausflüge wird besonders Wert gelegt.

Anmeldung: 050 9144-1064 www.k.rotekruz.at

Die Reiseziele 2022

- 2. bis 9. Mai – Izola (Slowenien)
- 5. bis 9. Juni – Abtenau (Salzburg)
- 15. Juni – Grado (Italien)
- 24. Juni bis 1. Juli – Zadar Petrčane (Kroatien)
- 7. Juli – Maltatal Nockalmstraße
- 25. bis 30. Juli – Kaltern (Südtirol/Italien)
- 16. bis 23. August – Bayerischer Wald (Deutschland)
- 31. August – Dobratsch/Affenberg
- 13. Sept. – Kaltenhausen/Hellbrunn (Österreich)
- 23. bis 30. September – Porec (Kroatien)



Herzlich willkommen

16. 02. 2022	Lena Dullnig
19. 02. 2022	Johannes Dörfler
20. 02. 2022	Jakob Thomas Raml
07. 03. 2022	Milena Tscharnutter
07. 03. 2022	Lilly Marie Unterrieder
08. 03. 2022	Leon Yildiz
11. 03. 2022	Valentin Hecher

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen

Marion Dempewolf	11. 07. 1938 - 25. 02. 2022
Gerhard Kollmitzer	09. 03. 1965 - 04. 03. 2022
Thomas Scherzer	12. 09. 1941 - 05. 03. 2022
Siegfried Pabst	31. 01. 1941 - 07. 03. 2022
Helga Traar	26. 05. 1927 - 08. 03. 2022
Peter Brunner	10. 07. 1954 - 10. 03. 2022
Irene Kumnig	23. 09. 1930 - 13. 03. 2022
Anna Kofler	08. 02. 1940 - 17. 03. 2022
Johann Pussnig	14. 02. 1948 - 20. 03. 2022
Johann Leder	11. 10. 1931 - 23. 03. 2022



Hochzeiten

19. 03. 2022	Ivan Medić & Dajana Mrnjavac Spittal
--------------	--

Städtische Bestattungsanstalt 9800 Spittal/Drau · Edlinger Straße 55



Tel.: 04762/5650-342 Hr. Baumgartner
04762/5650-345 Fr. Wippl
04762/5650-341 Hr. Kramaritsch
Fax: 04762/5650-344
Mobil: 0676/83138342 Büro
0676/83138343 Fahrer
0676/83138344 Beifahrer
E-Mail: g.baumgartner@spittal-drau.at
wisy@spittal-drau.at
franz.kramaritsch@spittal-drau.at



*Ihr Ratgeber
im Trauerfall*

www.bestattung-spittal.at

Galerie Porcia: „Die neue Erde“

Zahlreiche Besucher sind der Einladung des Galerieleiters Severin Krön und der Künstler Marko Pogačnik, Gudrun Kargl und Maja Pogačnik zur Vernissage in die Galerie Porcia gefolgt. Die drei Aussteller beschäftigen sich schon seit vielen Jahren intensiv mit den Möglichkeiten, wie man sich als Künstler in ein Zusammenspiel aus Natur, Landschaft und Universum einfügen kann.

In der aktuellen Ausstellung mit gemalten „Peace Seeds“ (Friedenssamen), in Karstkalkstein gemeißelten Reliefs, einer Rauminstallation mit Bambussegeln sowie Bildern aus Naturmaterialien sollen neue Denkanstöße für einen respektvollen Umgang mit der Natur vermittelt werden.



Marko Pogačnik, Gudrun Kargl, Galerieleiter Severin Krön, Maja Pogačnik, Musiker und Komponist Hans Laubreyter und Gemeinderätin Evelyn Köfer (von links)

Die „Neue Erde“ ist noch **bis 29. April 2022** in der Galerie Porcia zu sehen (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag zusätzlich von 16.30 bis 18 Uhr).

Italienischer Fingerstyle-Sound



Isabella Kari, Hartwig Weiher und Franco Morone (v. l.)

Der italienische Fingerstyle-Experte Franco Morone konnte nach langer Pause wieder in Spittal auftreten. Laut der US-Zeitschrift „Acoustic Guitar“ ist Morone mit seinem besonderen Fingerstyle-Sound einer der interessantesten Gitarristen der internationalen Musikszene.

Sein Repertoire reicht von Blues, über Jazz bis hin zu italienischen und keltischen Musikstilen. In den vergangenen Monaten widmete er sich wieder dem Komponieren. Daraus entstanden einige interessante neue Stücke, die er nun im Rahmen von Guitarena, unter der Leitung von Hartwig Weiher, im Schloss Porcia vortragen konnte.

Alois Hotschnig liest im Schloss

„Der Silberfuchs meiner Mutter“ – so heißt der Titel des neuen Buches des Kärntner Autors Alois Hotschnig. Im Rahmen der Spittaler Kulturinitiative LiteraturPur, unter der Leitung von Barbara Kreiner, gab er Einblick in eine Geschichte, in der die Welt in Freund und Feind zerfiel.

Hotschnig verwandelte ein reales Schicksal in große Literatur: das Leben des Schauspielers Heinz Fitz, mit dem er über Jahre hinweg Gespräche führte.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend von Gernot Kacetzl am Klavier.



Gernot Kacetzl, Sabine Bugelnig (Nest) und Alois Hotschnig

ZEITREISE
mit dem
Bürgermeister



Umzug durch Spittal anlässlich 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Spittal im Jahr 1972

Die Anfänge der FF Spittal

Der Markt Spittal wurde im Laufe seiner Geschichte oftmals von Brandkatastrophen heimgesucht. Eine besonders dramatische Feuersbrunst tobte **am 29. April 1797**, als während der Besetzung Spittals durch französische Truppen beim „Lackenwirt“ (Gösserbräu) ein Feuer ausbrach, welches rasch das jenseitige Lieserufer erreichte und den Markt beinahe vollständig zerstörte.

Als Reaktion auf dieses verheerende Ereignis wurde 1805 eine **neue „Feuerspritze“** angeschafft. Diese hatte eine Förderleistung von ca. 280 Litern Wasser pro Minute. Zur Vorbeugung wurden außerdem sog. **„Feuerlöschordnungen“** ausgestellt. So kontrollierten „Feuerlösch-Kommissare“ die Einhaltung aller Vorschriften, beispielsweise die Aufstellung mit Wasser gefüllter Fässer in den Dachböden aller Häuser.

Im Jahr 1872 meldeten sich rund 60 Freiwillige zur **Vereinsgründung der Freiwilligen Feuerwehr Spittal**, die am **16. März 1873** in einer feierlichen Sitzung erfolgte. Zum ersten Kommandanten wurde Mühlenbesitzer Karl Bruckmann gewählt.

Neben diversen Ausrückungen in Spittal und umliegenden Orten erfolgte 1904 der Bezug eines ersten **Feuerwehrdepots** im ehemaligen Rathaus am Hauptplatz und die Gründung einer eigenen **Feuerwehrmusikcapelle**.

Vielen älteren Spittalern ist heute noch das **„alte Feuerwehrhaus“** im Bereich der Kreuzung Ortenburger Straße - Schillerstraße (heute Dr.-Arthur-Lemisch-Platz) in lebhafter Erinnerung. Im Jahr 1925 wurde die-



Fotos: Stadtarchiv

Das alte Feuerwehrhaus in den 1930er-Jahren

ses als Gemeinschaftsprojekt von Feuerwehr, Männergesangs- und Turnverein errichtet. Im Jahr 1965 musste das baufällig gewordene Gebäude dem Neubau der Hauptschule Platz machen und die Feuerwehr übersiedelte in das 1963/64 neu geschaffene Sicherheitszentrum, das heute noch Standort der Feuerwehr ist.

i

Wenn Sie seltene, alte Ansichten von Spittal haben und die Fotos gerne im Rathausjournal veröffentlichen würden, können Sie diese gerne per E-Mail an stadtarchiv.spittal@aon.at schicken.

Öffnungszeiten Stadtarchiv (Brückenstraße 6):
Montag, Mittwoch u. Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr
☎ Tel.: 0676/83 138 519

Der SV Spittal ist schuldenfrei

2014 betrug das Minus am Konto des Traditionsvereins SV Sportastic Spittal noch mehr als 180.000 Euro. Nachdem Finanzvorstand Christian Kollenz und Gerald Gadnik (damaliger Präsident) neben dem langjährigen Vorstandsmitglied Robert Stadler die Führung des Vereins übernommen haben, konnten jährlich Überschüsse erwirtschaftet werden, sodass der Verein acht Jahre später erstmals seit Jahrzehnten schuldenfrei ist.

„Das bedeutet, dass jeder Euro, den wir durch Sponsoren oder neue Mitglieder einnehmen, eine wertvolle Investition in die erfolgreiche Jugendarbeit mit mehr als 150 Kindern ist“, erklärt Obmann Michael Pöcheim-Pech. Hervorgehoben wird auch die seit über 20 Jahren andauernde Zusammenarbeit mit dem Schulsport-Leistungszentrum Kärnten, wo sowohl die Bildung als auch die sportliche Weiterentwicklung abgesichert sind.

Das Hauptaugenmerk legt der Verein künftig auf die Stärkung des Nachwuchses, die finanzielle Stabilisierung und die qualitative Stärkung der Kampfmannschaft. Zusätzliche Aufbruchsstimmung erzeugt die derzeitige Sanierung des Goldeckstadions.

Ein Höhepunkt dieses Jahres wird die **Gala zur SV Spittal Jahrhundertwahl** sein, die **am 21. Mai als Open Air Veranstaltung** am Burgplatz stattfindet.

Sportlich möchte der SV Spittal in seinem 101. Jahr des Bestehens den Klassenerhalt in der Regionalliga Mitte schaffen. Gelingen soll das mit dem jüngsten Team der Liga – letztendlich ein Zeichen für die hervorragende Nachwuchsarbeit des Vereins.



Foto: Peter Schöber

Wolfgang Oswald (Sportlicher Leiter), Finanzvorstand Christian Kollenz u. Obmann Michael Pöcheim-Pech (v. l.)

i

Heimspiele

Montag, 18.04., 10.30 Uhr, ATSV Stadl-Paura
 Freitag, 06.05., 19.00 Uhr, UBV Vöcklabruck
 Freitag, 20.05., 19.00 Uhr, Deutschlandsberg
 Montag, 23.05., 19.00 Uhr, WAC Amateure
 Freitag, 27.05., 19.00 Uhr, St. Anna/Aigen
 Freitag, 03.06., 19.00 Uhr, FC Wels
 Freitag, 10.06., 18.45 Uhr, FC Gleisdorf 09

Schwimmer zeigten Top-Leistungen

19 Schwimmer des Behindertensportvereines Spittal nahmen in der Gästeklasse an den Salzburger Landesmeisterschaften 2022 mit großem Erfolg teil.

Kevin Kohlweiss holte einen 1. und zwei 3. Plätze. Anna Lena Stocker stellte über 50 m Freistil einen neuen österreichischen Rekord auf und gewann zudem einen 1. und einen 3. Platz.

Philip Hochenberger holte die Ränge 3 und 4. Julian Granig stellte in der Jugendklasse Down Syndrom über die 50 m Freistil einen neuen österreichischen Jugendrekord auf.

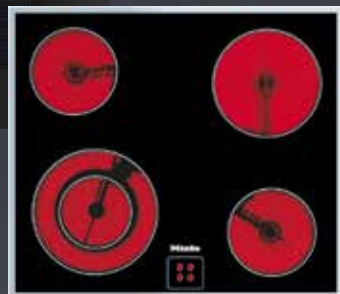
Bei den mental Beeinträchtigten belegten Patrik Salzer, Edwin Hummel, Sandro Moser und Kevin Kohl-



Foto: BSV Spittal

weiss (BSV Spittal 1) den 1. Platz. Des Weiteren gewann die Staffel BSV Spittal 2 mit Peter Pirker, Michael Ramsbacher, Felix Schnabl und Julian Granig die Klasse Down Syndrom.

In der Damenstaffel landeten Martina Reiter, Emely Tiefnig, Emily Preiml und Judith Egger auf dem 2. Platz.



**Einbau-Herd H 2269-1E
mit Elektrokochfeld KM 6012**

- XL-Garraum 76 Liter
- inkl. 2 Paar FlexiClip Vollauszüge
- 7-Segment-Display mit Knebel-Steuerung – EasyControl
- Besonders vielseitig und flexibel – 9 Betriebsarten
- leichte Bedienung auf allen Ebenen
- Schützt vor Verbrennungen – Kühle Front

Setpreis **€ 919,-***

TRIFLEX HX1 Select

- Höchste Flexibilität dank innovativer 3in1 Funktion
- Wechselbarer VARTA Li-Ion Akku für bis zu 60 Min. Laufzeit
- Extrabreite Elektrobürste mit automatischer Bodenbelagserkennung
- 3-stufige Saugleistungsregulierung mittels Schieberegler
- inklusive 3-teiligem Zubehör
- Farbe: Obsidianschwarz mit Roségold

ab **€ 449,-***



Jetzt mit

30 Tagen

Geld-zurück-Garantie*

**Auch im
Onlineshop
erhältlich!**

MIELE CENTER OLSACHER

9800 Spittal
Villacherstraße 17
Tel. 04762 42 000

9500 Villach
Ossiacherzeile 46
Tel. 04242 34 000

E office.olsacher@mielecenter.at

W mielecenter-olsacher.at

Mo-Fr 08.00–12.00 Uhr, 14.30–18.00 Uhr

Sa 09.00–12.00 Uhr



Waschautomat WCA 030 WCS

- 1 bis 7 kg Beladungsmenge
- 1.400 U/Min. max. Schleuderdrehzahl
- Bügeln leicht gemacht – patentierte Schontrummel
- Bekämpft Flecken gezielt
- Flüsterleise

€ 779,-*



Wäschetrockner TWB 140 WP

- Wärmepumpentrockner A++
- Patentierte Schontrummel, 7 kg
- keine Abluft notwendig
- punktgenaue Trocknung für alle Textilien
- Kuselig und flauschig dank des Finish Wolle Programms

€ 849,-*

* Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Verkaufspreis inkl. MwSt.